


| | | | |
|--|---|-------------------------------------|--|
|  | <p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p> | <p align="center">ALEMÁN</p> | <p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 4</p> |
|--|---|-------------------------------------|--|

Die Prüfung besteht insgesamt aus **fünf** Aufgaben.

Lesen Sie den Text in **TEIL I** und beantworten Sie bitte die Aufgaben **1, 2, 3 und 4** dazu; in Aufgabe 2 wählen Sie zwei von drei möglichen Fragen aus.


Bei **Aufgabe 5** in **TEIL II** wählen Sie bitte **eine** der beiden Optionen: A oder B.

TEIL I. TEXTARBEIT

Lesen Sie folgenden Text und beantworten Sie anschließend die Aufgaben **1, 2, 3 und 4**.

*Schüler*innenaustausch zwischen Berlin und Madrid*

- 1 Ein Schüler*innenaustausch zwischen Berlin und Madrid ist eine tolle Möglichkeit für Jugendliche,
- 2 eine neue Kultur kennenzulernen. Viele Schüler*innen aus Deutschland und Spanien nehmen jedes
- 3 Jahr daran teil. Sie besuchen für einige Wochen eine Gastfamilie und gehen in die Schule im
- 4 Austauschland.
- 5 Ein Schüler*innenaustausch hat viele Vorteile. Die Schüler*innen verbessern ihre Sprachkenntnisse.
- 6 Außerdem entdecken sie eine neue Stadt und machen neue Freunde. Es ist eine gute Gelegenheit,
- 7 mehr über das Leben in einem anderen Land zu erfahren und die Unterschiede sowie
- 8 Gemeinsamkeiten zwischen den Kulturen kennenzulernen.
- 9 In Berlin gibt es viele Sehenswürdigkeiten. Die Schüler*innen aus Madrid besuchen das
- 10 Brandenburger Tor, den Fernsehturm und das Schloss Charlottenburg. Auch die Berliner Mauer ist
- 11 sehr interessant. Ein beliebtes Ziel ist Potsdam mit seinen schönen Schlössern und Gärten. Das Essen
- 12 in Deutschland ist für viele neu. Sie probieren typisch deutsche Gerichte wie Brezeln, Kartoffelsalat
- 13 oder Currywurst.
- 14 In Madrid gibt es auch viel zu entdecken. Die deutschen Schüler*innen besuchen den Königspalast,
- 15 den Retiro-Park und das berühmte Prado-Museum. Sie genießen die spanische Sonne und essen
- 16 Tapas oder Paella. Besonders schön ist es, abends durch die Straßen von Madrid zu spazieren.
- 17 Ein Schüler*innenaustausch bedeutet auch, neue Gewohnheiten kennenzulernen. In Spanien essen
- 18 die Menschen später als in Deutschland. Auch der Schulalltag ist anders. In Madrid gibt es oft längere
- 19 Mittagspausen, und die Schüler*innen haben manchmal Unterricht am Nachmittag. In Berlin fängt
- 20 die Schule früher an und endet oft schon am frühen Nachmittag.
- 21 Manchmal gibt es auch **Herausforderungen***. Am Anfang verstehen die Schüler*innen vielleicht nicht
- 22 alles. Doch nach ein paar Tagen wird es besser. Die Gastfamilien helfen, und die Lehrer*innen
- 23 unterstützen die Schüler*innen. So fühlen sie sich schnell wohl. Besonders wichtig ist es, offen für
- 24 Neues zu sein und keine Angst vor Fehlern zu haben.
- 25 Am Ende des Austauschs sind viele traurig, dass die Zeit so schnell vorbei ist. Doch oft bleiben die
- 26 Schüler*innen in Kontakt. Manche besuchen sich später noch einmal oder schreiben E-Mails. Viele
- 27 sagen, dass der Schüler*innenaustausch eine der besten Erfahrungen ihres Lebens war. Manche
- 28 entscheiden sich sogar, später für ein Studium oder ein Praktikum ins Austauschland zurückzukehren.
- 29 Ein Schüler*innenaustausch zwischen Berlin und Madrid ist also eine tolle Möglichkeit, eine andere
- 30 Kultur zu erleben, eine Fremdsprache zu verbessern und neue Freunde zu finden. Wer einmal
- 31 mitmacht, wird es nie vergessen! Es ist eine wertvolle Erfahrung, die das Leben **bereichern*** kann
- 32 und die Teilnehmer für die Zukunft stärkt.
- 33 (Unter Verwendung von Prompts mithilfe von ChatGPT erstellt.)

| | | | |
|--|---|-------------------------------------|--|
|  | <p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p> | <p align="center">ALEMÁN</p> | <p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 4</p> |
|--|---|-------------------------------------|--|

GLOSSAR:

die **Herausforderung**, -en: Etwas, das nicht einfach ist und bei dem man sich anstrengen muss. Es kann etwas Neues oder Schwieriges sein, aber wenn man es schafft, fühlt man sich gut.

etwas **bereichern**: Etwas durch etwas reicher, größer machen.

AUFGABE 1 (2 Punkte)


Fragen zum Text. Antworten Sie mit “richtig” (R) oder “falsch” (F) und sagen Sie, in welcher Zeile das steht. Zitieren Sie die entsprechende Textstelle

1. Schüler*innen haben meistens kein Interesse, sich an einem internationalen Schüler*innenaustausch zu beteiligen.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
2. Weder in Madrid noch in Berlin gibt es interessante Sehenswürdigkeiten.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
3. Bei einem Schüler*innenaustausch lernt man die Gewohnheiten im Gastland kennen.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
4. Wenn man keine Angst vor Fehlern hat, geht alles viel einfacher.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)

AUFGABE 2 (2 Punkte)

Fragen zum Text. Wählen Sie zwei der folgenden drei Fragen aus. Beantworten Sie diese zwei Fragen mit ihren eigenen Worten.

1. Welche Sehenswürdigkeiten bietet Berlin?
2. Gelten in Spanien und Deutschland die gleichen Schulzeiten?
3. Welche Vorteile hat ein Schüler*innenaustausch?

| | | | |
|--|---|-------------------------------------|--|
|  | <p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p> | <p align="center">ALEMÁN</p> | <p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 4</p> |
|--|---|-------------------------------------|--|

AUFGABE 3 (1,5 Punkte)

Finden Sie bitte zu folgenden Kurzdefinitionen, Synonymen oder Antonymen die entsprechenden Wörter oder Ausdrücke im Text.

1. Synonym von ‚die Chance; die Möglichkeit‘: _____
2. Antonym von ‚Unterschiede‘: _____
3. Definition: ‚Wie Menschen in einem Land oder einer Gruppe leben. Dazu gehören ihre Sprache, ihr Essen, ihre Musik, ihre Feste und ihre Regeln. Es ist das, was eine Gruppe von Menschen besonders macht.‘ = _____
4. Synonym von ‚wiederkommen‘: _____

AUFGABE 4 (1,5 Punkte)


Jede Frage hat vier mögliche Antworten, von denen nur eine richtig ist. Geben Sie bitte die richtige Antwort (A, B, C oder D) an.

1. Bei einem Schüler*innenaustausch übernachtet man in einer Jugendherberge.
 - A. Ja, bei einem Schüler*innenaustausch ist es üblich, in einer Jugendherberge zu übernachten.
 - B. Nein, bei einem Schüler*innenaustausch ist es üblich, bei einer Gastfamilie zu wohnen.
 - C. Nein, bei einem Schüler*innenaustausch wohnt man meistens in einem Schüler*innenheim.
 - D. Nein, bei einem Schüler*innenaustausch übernachtet man in der Regel in Hotels oder Pensionen.

2. Die deutschen Austauschschüler*innen hatten nicht die Gelegenheit, das Prado-Museum in Madrid zu besuchen.
 - A. Doch, sie haben das Prado-Museum besucht.
 - B. Sie waren in einem anderen Museum in Madrid, nämlich im Reina Sofía-Museum.
 - C. Sie haben es vorgezogen, einen Stadtbummel zu machen.
 - D. Das Prado-Museum war geschlossen.

3. Werden Fehler als etwas Positives oder etwas Negatives interpretiert?
 - A. Man sollte immer vermeiden, Fehler zu machen.
 - B. Aus Fehlern kann man nicht lernen.
 - C. Fehler sind immer etwas Negatives.
 - D. Als etwas Positives, denn wenn man keine Angst vor Fehlern hat, ist man immer offen, etwas Neues zu lernen.

4. Manche Austauschschüler*innen machen später auch ein Praktikum oder studieren im Austauschland.
 - A. Es ist im Austauschland nicht möglich, ein Praktikum zu absolvieren oder zu studieren.
 - B. Ja, manche Austauschschüler*innen entscheiden sich dafür, weil sie das Austauschland bereits ein wenig kennen.
 - C. Es ist oft besser, das Praktikum oder das Studium im eigenen Land zu absolvieren.
 - D. In der Regel kehrt keiner der Austauschschüler*innen in das Land des Austauschs zurück.

| | | | |
|--|---|---------------|---------------------------------------|
|  | <p>Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p> | <p>ALEMÁN</p> | <p>EJERCICIO</p> <p>Nº Páginas: 4</p> |
|--|---|---------------|---------------------------------------|

TEIL II. SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Aufgabe 5:

Wählen Sie zwischen **OPTION A** oder **OPTION B**.

Schreiben Sie zwischen 120 und 150 Wörtern. (3 Punkte)

OPTION A

Kreatives Schreiben: Erfinden Sie eine Geschichte!

Schreiben Sie eine Geschichte, in der folgende zehn Wörter bzw. Mehrwortsequenzen vorkommen. (Bitte unterstreichen Sie dann die Wörter in Ihrem Text!)

(das) Einkaufszentrum – die Klamotten (Plural!) – anprobieren – (die) Kasse – letzten Samstag – (der) Gutschein – echt cool – hoffentlich – (die) Marke – online bestellen

OPTION B

Schreiben Sie einen Text zu folgendem Thema: ***Mein Lieblingsfilm / Meine Lieblingsserie.***

Sagen Sie zum Beispiel etwas zu folgenden Punkten: Welcher ist Ihr Lieblingsfilm bzw. Ihre Lieblingsserie? Warum? Worum geht es? Ist es ein Actionfilm, ein Horrorfilm, ein Liebesfilm, eine Komödie, ein Dokumentarfilm, ein Science-Fiction-Film, ...? Wer sind die Hauptdarsteller / Hauptdarstellerinnen? Würden Sie den Film / die Serie weiterempfehlen?

...